



**Pressemitteilung**

19. September 2018

## Mehr Tempo – weniger Haltestellen?

**Rhein-Ruhr-Express: Landtagsabgeordneter  
Sundermann setzt sich für Erhalt von Haltestellen ein**

**Lienen/Lengerich. Der Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) plant, ab Dezember 2019 einen Rhein-Ruhr-Express (RRX), den heutigen RE 2, von Düsseldorf über Münster bis nach Osnabrück durchfahren zu lassen. „Ich befürchte jedoch, dass diese Pläne aufgrund wegfallender Haltestellen zum Nachteil für Hunderte Berufspendler, Studenten und Schüler in den Ortschaften Kattenvenne, Westbevern, Ostbevern, Lengerich, Natrup-Hagen und Hasbergen sind“, gibt Frank Sundermann (SPD), Landtagsabgeordneter für diese Region, zu bedenken. „Deshalb fordere ich die schwarzgelbe Landesregierung auf, Maßnahmen zu ergreifen, um die Situation für die betroffenen Bahnreisenden, die auf einen halbstündlichen Takt angewiesen sind, nicht zu verschlechtern“, sagt Sundermann.**

Das heiße im Klartext: „Legt die Landesregierung die Priorität auf eine schnelle Verbindung des neuen RXX oder auf eine weiterhin garantierte halbstündliche Anbindung aller bisher angefahrenen Haltestellen der RB 66?“ Denn die Einrichtung des RXX könne dazu führen, dass die Verbindung RB 66 auch in Stoßzeiten nur noch im stündlichen statt wie bisher im halbstündlichen Takt fhrt. Sundermann: „Es könnte eine Zeitfrage sein, um Anschlusszge an den größeren Haltestellen wie Osnabrück, Münster, Essen etc. zu erreichen. Ich befürchte, dass Haltestellen entfallen könnten, um die Fahrtzeiten weiterhin einzuhalten.“

Wenn der künftige RXX auch in Kattenvenne und anderen Ortschaften hielte und dadurch der heutige Halbstundentakt gewährleistet bliebe, wäre dies nicht weiter schlimm. „Zwar gibt es tatsächlich Hinweise darauf, dass der RXX zwischen Münster und Osnabrück auch in Katten-

Pressekontakt  
Wahlkreisbüro:

Dr. Marina Stalljohann-  
Schemme

Am Velper Bahnhof 11  
49492 Westerkappeln

☎: 05456/9348439

✉: [marina.stalljohann-  
schemme@landtag.nrw.de](mailto:marina.stalljohann-schemme@landtag.nrw.de)

[www.franksundermann.de](http://www.franksundermann.de)

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Frank Sundermann MdL

**Landtagsbro**  
✉ Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

☎ 0211 / 884-2694  
✉ [frank.sundermann@landtag.nrw.de](mailto:frank.sundermann@landtag.nrw.de)



## Pressemitteilung

19. September 2018

venne und Natrup-Hagen halten werde, doch gibt es dazu keine klaren Aussagen“, sagt der SPD-Abgeordnete und wirtschaftspolitische Sprecher Sundermann. Deshalb fordere er jetzt von der Landesregierung aktuelle Informationen sowie eine Bewertung dieser Problematik.

Sundermann habe sich in dieser Sache außerdem an den Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn, Werner Lübberink, gewandt und in einem Schreiben an die Bahn sowie den NWL die Fragen und Bedenken der Region dargestellt.

In einer Kleinen Anfrage an die schwarz-gelbe Landesregierung, die binnen vier Wochen darauf antworten muss, fragt Sundermann außerdem danach, was die Landesregierung bisher unternommen habe, um die Situation für die betroffenen Berufspendler, Studenten, Schüler und Bahnreisenden, die auf einen halbstündlichen Takt angewiesen sind, nicht zu verschlechtern. Sundermann: „Ich frage mich, welche weiteren Maßnahmen die Landesregierung ergreift, um die Situation nicht zu verschlechtern.“